

Pressemitteilung

Sprachsteuerung ist das eNet SMART HOME Highlight auf der Light + Building

Auf der Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik präsentieren die Partnermarken die neuesten eNet SMART HOME Entwicklungen.

Mit der Anbindung an Amazon Alexa und den Google Home Assistant macht eNet SMART HOME sein System noch zugänglicher und kommt so den Wünschen der Anwender entgegen. Denn wer in einem Smart Home lebt, hat mit hoher Wahrscheinlichkeit auch einen Smart Speaker. Darüber kann nun auch ein eNet SMART HOME bedient werden. Sprachgesteuert lassen sich Geräte und Steckdosen schalten, die Beleuchtung aktivieren und dimmen, Szenen aufrufen sowie Jalousien und Rollläden fahren. Nutzer von Alexa oder dem Google Home Assistant müssen sich in ihrem intelligenten Zuhause damit nicht mehr zwischen Do-it-yourself-Projekten und Insellösungen verschiedener Hersteller entscheiden. Stattdessen können sie mit eNet SMART HOME auf eine ganzheitliche Steuerung auf Basis verlässlicher und kompatibler Technik der führenden Marken Gira, JUNG, BRUMBERG, Häfele, Siedle, STEINEL und tado° zugreifen.

Funkbasiert vernetzen und integrieren

Der Trend zum Smart Home ist ungebrochen. Um die verschiedenen smarten Lösungen miteinander zu verbinden, kommen in Neubauten meist kabelgebundene Lösungen wie KNX zum Einsatz. Doch nicht alle Bauherren haben sich schon vor Baubeginn für oder gegen Smart Home entschieden. Wer als Bauherr oder Modernisierer nachträglich intelligente Gebäudetechnik zu Hause vernetzen will, müsste Kabel verlegen – oder wählt mit eNet SMART HOME eine zuverlässige Alternative. Das System ist funkbasiert und macht jegliche Kabelverlegung überflüssig. Eine Nachrüstung kann also mit wenig Aufwand und zudem räumlich sehr flexibel umgesetzt werden. Eine Änderung oder Erweiterung des Systems ist ebenfalls jederzeit möglich.

Mehrfach auf der Light + Building vertreten

Alle sieben eNet SMART HOME Marken präsentieren sich auf der Light + Building. Auf den verschiedenen Messeständen werden immer auch die Möglichkeiten der Vernetzung von eigenen Produkten mit denen der Partner aufgezeigt. Die Stände verteilen sich auf mehrere Hallen: Häfele in Halle 3.1, Stand C95, BRUMBERG in Halle 3, Stand E51, Gira in Halle 3.1, Stand B90 sowie in Halle 11.1, Stand B16, B32, JUNG in Halle 11.1, Stand A60, A78, B56, B72, Siedle in Halle 11.1, Stand C56 und STEINEL in Halle 12.1, Stand A21. tado° Lösungen werden auf dem Gira Stand in Halle 11.1, Stand B16, B32 und dem JUNG Stand in Halle 11.1 Stand A60, A78, B56, B72 ausgestellt.

Vom 8. bis 13. März 2020 steht die Light + Building Architekten, Fachplanern, Elektrohandwerk, Handel, Immobilienwirtschaft und anderen Fachbesuchern offen. Die Weltleitmesse präsentiert alle zwei Jahre in Frankfurt am Main Neuheiten aus den Bereichen Licht, Elektrotechnik sowie Haus- und Gebäudeautomation.

Mehr Möglichkeiten mit eNet SMART HOME

Das bidirektionale Funksystem eNet SMART HOME ermöglicht die smarte Vernetzung und Steuerung der Haustechnik über eine einzige Plattform. Klarer Vorteil: Die jeweiligen Produkte und Lösungen lassen sich auch markenübergreifend einbinden. Schon jetzt deckt eNet SMART HOME mit den sieben Partner-Marken Gira, JUNG, BRUMBERG, Häfele, Siedle, STEINEL und tado° ein großes Spektrum der Hausautomation ab. Angefangen bei Licht-, Heizungs- und Jalousiesteuerung bis zu den Themen Energieeffizienz und Sicherheit. Gleichzeitig steht für die sorgfältige und fachgerechte Installation ein dichtes Netzwerk speziell geschulter eNet SMART HOME Service-Partner bereit. Und ihre Zahl wächst kontinuierlich. Aktuell engagieren sich rund 3.200 Fachhandwerker unter dem Dach von eNet SMART HOME. Davon haben über 2.300 Betriebe bereits eine entsprechende Qualifizierung durchlaufen.